

Wirtschaft erleben

FLENSBURGER TAGEBLATT

ANZEIGEN-EXTRA

ANZEIGEN-EXTRA

Heute:
**BOWLINGARENA
FLENSBURG**

Flensburg tanzt in der neuen BoA-Lounge

Tanzen in Flensburg – aber wo? Eine gute, vor allem regelmäßige Gelegenheit dazu bietet die YaYa-Lounge in der BoA. Jeden Freitag und Sonnabend darf hier ab 21 Uhr nach Herzenslust geschwoft werden (unabhängig von Bowling oder Restaurant). Das Angebot gilt einem Publikum ab etwa 30 Jahren aufwärts. Die Musik präsentiert 80er Hits, Oldies, Wunschtitel, auch Schlager, „eben alles, was tanzbar ist“, verspricht Marco Sporleder. Es darf auch geraucht werden (den Rauch neutralisieren zwei Ionisierer). Beide BoA-Bars verführen zu frischen Cocktails.

Die Pins mal so richtig krachen lassen!

Auf vielfachen Besucherwunsch initiiert die BoA einen neuen, lockeren Wettbewerb unter Bowlingfans – den FUN CUP! Mitmachen können Firmen, Vereine, Privatpersonen, Männer wie Frauen, also jeder. Gespielt wird in Viererteams, jeder gegen jeden, mit Hin- und Rückrunde. Neben sportlichem Wettkampf steht der Spaß im Vordergrund. Zum Abschluss gibt es eine große Feier mit leckerem Buffet, bei der die besten Teams mit Pokalen belohnt werden. Beginn und Spieltag vom FUN CUP werden in Kürze festgelegt. Anmeldungen ab sofort erbeten, direkt bei der BoA am Friedenshügel oder – wie alle anderen Buchungen auch – online unter www.bowlingarena-flensburg.de.

Hallo Dänemark, herzlich willkommen!

Kære danske og skandinaviske naboer, siden sidste år præsenterer bowling arena Flensburg BoA et mangfoldigt udvalg af fritidsforlystelser. Ved siden af vores supermoderne Brunswick-bowling baner byder vi ligeledes på billard, minigolf og sogar dans. Vores restaurant står klar med kulinariske nydelser. Ligeledes kan der afholdes fester i YaYa-loungen der lokker med cocktailbar og rygetil-ladelse. Også – taler vi dansk! Flere oplysninger findes på vores hjemmeside: www.bowlingarena-flensburg.de (også på dansk).

Video

Das Video zum „Wirtschaft erleben“ bei der Bowlingarena Flensburg BoA ist unter www.shz.de zu sehen.



„Erstaunlich, was hier alles möglich ist“: Nach der Betriebsbesichtigung probierten die Tageblatt-Leser eine Runde Bowling auf Deutschlands modernster Arena-Anlage.

BoA – Sport und jede Menge Spaß

In einer neuen „Wirtschaft erleben“ erhielten 40 Tageblatt-Leser intensiven Einblick hinter die Kulissen der Bowlingarena Flensburg

Seit gut einem Jahr ist Ilse Petersen aus Wallsbüll bei der werktäglichen Fahrt zur Arbeit ein attraktives Neubauprojekt an Flensburgs Friedenshügel aufgefallen: „BoA“ leuchtet dort ein Emblem, das bei Dunkelheit schön violett illuminiert ist. Dass die Abkürzung für Bowlingarena Flensburg steht, war ihr bald klar, doch was wird dort alles geboten?

Als das FLENSBURGER TAGEBLATT seinen Abonnenten im Rahmen der beliebten Rubrik „Wirtschaft erleben“ einen Blick hinter die Kulissen bei BoA anbot, wollte sie mit dabei sein und bewarb sich. Wie über 70 weitere Leser auch. Dank der großzügigen Räumlichkeiten konnten 40 Leser für die Führung ausgelost werden.

Gemeinsam mit Ilse Petersen erleben sie einen sehr informativen Abend in einer der modernsten Bowlingarenen Deutschlands. In angenehmer entspannter Atmosphäre erläuterten Event-Managerin Petra Zern und Marco Sporleder, zuständig für Qualitätssicherung, an verschiedenen Stationen, wie der Betrieb der BoA effizient gesteuert wird. So staunten die Leser über die



Effektreich: Vom DJ-Pult werden Licht, Sound, Beamer und TV multimedial gesteuert, wie Marco Sporleder und Petra Zern (li.) informativ erläuterten. FOTOS (6): FISCHER

faszinierenden Effekte, mit denen von einem zentralen DJ-Pult aus Licht, Sound, TV und Beamer für die gesamte Anlage gefahren werden. „Von dort schalten wir beispielsweise acht Audiozonen mit einer beeindruckenden Gesamtleistung“, erzählte Marco Sporleder.

Und sie erfuhren, dass die YaYa-Lounge freitags und sonnabends zum Tanz einlädt und dort sogar das Rauchen erlaubt ist. Positiv angenommen wird leckeres Fingerfood, das Mitarbeiter an den Tischen anbieten. Zu Cocktails verführen beide gut ausgestatteten BoA-Bars. Gerne wird der separate Raum mit Sonnenterrasse auch für Feiern aller Art ge-

nutzt, demnächst von einem 80.Geburtstag. „Im benachbarten Restaurantbereich ist Essen a la Carte möglich; bei größeren Gruppen empfehlen wir die Buffet-Form“, sagte Petra Zern.

Die Empore mit acht Billardtischen (in BoA-violetttem Filz!) erlaubt einen beeindruckenden Überblick über die moderne Bowlinganlage mit 20 Bahnen. Im Obergeschoss ist auch das technische Herz von BoA untergebracht: Ein eher kleiner Raum, der geballte Digitaltechnik enthält, die sogar die Rückgewinnung von Wärme steuert, die bei der Kühlung meh-

rerer Lagerräume anfällt. „Betrieb und Wartung führen wir autark mit eigenen Mitarbeitern aus“, erläuterte Marco Sporleder. Insgesamt finden 31 feste sowie 20 Bedarfsmitarbeiter Arbeit in der BoA.

Mit viel Humor stellte „Chef Benny“ die kulinarischen Möglichkeiten der Küche dar und zauberte in drei Minuten ein Pasta-Gericht – da staunten nicht nur die Hausfrauen! Seine Crew versorgte auch die Besuchergruppe mit leckerem Essen. Insgesamt erhielten die TAGEBLATT-Leser einen „hautnahen“ Einblick in die Bowlingarena Flensburg, inklusive der vollautomatischen Tech-

nik zur Pin-Aufstellung. Und damit in eine ganze Vielfalt an Unterhaltungsmöglichkeiten, deren Attraktivität in die gesamte Region ausstrahlt. Abschließend wurde noch die ein oder andere Runde Bowling ausprobiert.

Und was meinten die Leser zur BoA? „Erstaunlich, was hier alles möglich ist. Wir freuen uns schon darauf, zum Tanzen wiederzukommen“, sagten Ellen und Klaus Rickertsen aus Flensburg. Kommunalpolitiker Gerhard Beirer aus Handewitt interessierte sich besonders für die neu entstandenen Arbeitsplätze bei BoA: „Davon neue zu schaffen ist besser, als laufend welche zu verlieren“, ist er überzeugt. Dem bei allen Besuchern gewonnenen positiven Gesamteindruck schloss sich auch Ilse Petersen an: „Jetzt weiß ich über BoA genau Bescheid, die Führung war sehr lohnenswert“, freute sie sich. Und hat vor, wiederzukommen, auf einen Cocktail vielleicht, oder sogar zum Bowling!



Heitere Stimmung: Cheftechniker Ralf Nicolaisen (Mi.) erläutert die Bowlingdetails.

„Flens-Burger“ und Kölsch vom Fass aus Chef Bennys Frischeküche

Flensburgs Bowlingarena BoA bietet neben vielfältigen Freizeitgestaltungsmöglichkeiten auch eine schmackhafte Küche. „Dabei verwenden wir keine Fertigprodukte, sondern machen alles selbst und vor allem frisch“, wie Küchenchef Benny versichert. Die Speisekarte verwöhnt mit Steak, Pizza, Pasta und Salaten; mit Burger als wahrhaft „dicken Dingern“ – empfehlenswert der „Flens-Burger“ – ebenso wie mit kleinen Snacks zwischendurch an der Bowlingbahn, beim Billard oder als Fingerfood in der YaYa-Lounge. Alles a la Carte oder



Küchenchef Benny zaubert 'mal so eben' ein Pastagericht für die Besucherinnen.

bei größeren Gruppen vom Buffet oder als Mehrgänge-Menü – das Team bewirbt drei große Buffets und bis zu 500 Genießer gleichzeitig. Auch Kindergeburtstage oder Teens Only-Parties sowie Familien- und Firmenfeiern aller Art werden ganz nach Kunden-

wunsch mit leckerem Essen und entsprechenden Getränken versorgt. Auch die Getränkekarte empfiehlt sich – unter anderem mit mehreren Sorten Flens und sogar Kölsch vom Fass sowie allen Softdrinks und einer gepflegten Weinauswahl („Villa Antinori“).

Als Besonderheit werden ein Fässchen Bier oder Wein auch direkt an der Bowlingbahn zum Selbstzapfen platziert. Abwechslungsreich ist auch die Mittagskarte, die mit täglich wechselnden Gerichten vorab übers Internet Appetit macht (www.bowlingarena-flensburg.de/speisekarte).

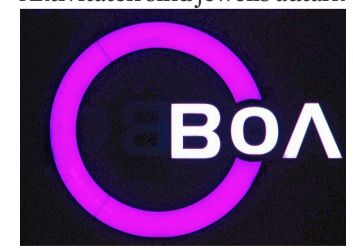
Vielseitige Eventarena

BoA kann mehr – neben Bowling abwechslungsreiche Events und Feiern aller Art

Wer einen „Strike“ wirft, also alle Pins in einem Wurf zu Fall bringt, wird in der BoA gerne mit einem Tusch geehrt oder einem „BoA-Linchen“ an der Bahn. Eine ähnliche Anerkennung hat dort auch die bemerkenswerte Vielfalt der Freizeitangebote verdient. Neben Billard und (im Sommer) Minigolf ist dies natürlich insbesondere das Bowling. In der den Trend vorgehenden Hightech-Anlage kann jeder nach Belieben bowlen (geöffnet ist Montag bis Donnerstag von 11 bis 23 Uhr, freitags und sonnabends ab 11 Uhr „open end“ sowie am Sonntag von 10 bis 23 Uhr). Doch damit nicht genug: „Wir bieten außerdem spannendes

Reignisbowling“, sagt Event-Managerin Petra Zern. Zum Beispiel das Partybowling jeden Freitag und Sonnabend ab 21 Uhr (Motto „Schwarzlicht an!“) mit bester DJ-Musik und tollen Sound- und Lichteffekten. Oder als reizvoller Wettbewerb in Betriebssportgruppen oder beim neuen FunCup für freie Vierergruppen.

Der besondere Vorteil in der Bowlingarena Flensburg: Alle Aktivitäten sind jeweils autark



möglich, lassen sich aber auch ideal mit Leistungen von Restaurant oder Ausgestaltung kombinieren. Beste Beispiele sind das sonntägliche Familienbrunch oder das Sonntagspaket mit Bowling, Billard und Minigolf. Liebevoll dekoriert wie die gesamte Arena sind jahreszeitliche Events wie Oktoberfest, Fasching oder jetzt Weihnachten und Silvester. Am 1. und 2. Weihnachtstag gibt es ab 10 Uhr ein festliches Weihnachtsbrunch. Ins Neue Jahr lässt sich bei der BoA prima in der großen Silvesterparty feiern mit knackigem Buffet, flotter Musik und frühlichem Partybowling open end! Alle Details unter www.bowlingarena-flensburg.de.

Unternehmen Bowlingarena in Flensburg

Aus unternehmerischer Sicht hat die Entstehungsgeschichte der Bowlingarena Flensburg BoA leicht abenteuerliche Züge: Als ursprünglicher Standort war Wasserlooslick vorgesehen, gegen den jedoch die Flensburger „Politik“ wegen einer angegliederten Spielstätte Bedenken hatte. Mitte 2009 fand das Betreiberpaar Kerstin Linda (Flensburg) und Hubert Kristen (Köln) eine Alternative für ihre gemeinsame Zukunft vor Ort am Friedenshügel.

Auf einem zweieinhalb Hektar großen Grundstück entstand dort eine supermoderne Bowlingarena. Die Bauzeit betrug rund neun Monate von April bis



Engagiert bei der Führung – Event-Managerin Petra Zern.

Dezember 2011. Eröffnung war am 9. Dezember vergangenen Jahres. Die Arena weist eine Nutzfläche von 3000 Quadratmetern aus mit etwa einem Drittel für das Bahnenareal. Die Bowlingbahnen sind bundesligatauglich und auch entsprechend abgenommen. 500 Gäste finden in der BoA Platz. Das vielfältige Freizeitvergnügen wird von modernster Multimedia unterstützt: Sieben Großbildbeamer sowie zehn Monitore (zum Beispiel mit Sportübertragungen) sorgen an den Bahnen für zusätzliche Informationen und Entertainment.

Damit besitzt Flensburg eine der fortschrittlichsten Bowlingarenen Deutschlands, die etwa 50 Menschen Arbeit gibt – trotz Bedenkens der „Politik“!